

- Ihr Firmenlogo -

**Ansprechpartner  
Ihrer Stadt oder Gemeinde**

Ort, Datum

**Mit Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket II  
gegen den Renovierungsstau bei Schulgebäuden**

Sehr geehrte/r Frau/Herr \_\_\_\_\_Name des Ansprechpartners\_\_\_\_\_,

Das Konjunkturpaket II der Bundesregierung sieht Finanzhilfen in Höhe von 6,5 Milliarden Euro für ein kommunales Investitionsprogramm für Bildungseinrichtungen vor. Damit fördert die Bundesregierung ausdrücklich Investitionen der Länder und der 12.000 deutschen Kommunen in die Energieeffizienz der Bildungsinfrastruktur. Die Hälfte der zur Verfügung stehenden Summe soll im laufenden Jahr 2009 wirksam werden.

In dem Beschluss "Zukunftsinvestitionen der öffentlichen Hand" heißt es dazu:

*"Die Investitionen in Bildung und Infrastruktur sind so ausgerichtet, dass zugleich deutliche Impulse für Klimaschutz und Energieeffizienz gesetzt werden. Deshalb liegt ein Schwerpunkt der geplanten Maßnahmen auf der Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und der Steigerung der Energieeffizienz."*

Mehr als die Hälfte der 44.000 deutschen Schulen wurden vor 1980 errichtet und nie energetisch modernisiert. Bedenkt man überdies, dass aus fachlicher Sicht alle Fenster, die vor 1995 gebaut wurden, schon veraltet sind, so besteht sicherlich auch in unserer \_\_\_\_\_ Stadt/Gemeinde\_\_\_\_\_, dringender Handlungsbedarf. Die Sommerferien sind der ideale Zeitpunkt, den Austausch veralteter Fenster vorzunehmen und den Zeitrahmen für die Förderzusage des Bundes einzuhalten.

- Ihre Kontaktdaten -

Einige Hinweise: Laut Energiesparverordnung gilt bei der Modernisierung von Fenstern ein Kennwert für den Wärmeverlust ( $U_w$ -Wert) von maximal  $1,3 \text{ W/m}^2\text{K}$ . Schon heute ist absehbar, dass die Anforderungen des Gesetzgebers im Jahr 2012 weiter verschärft werden. Das Konjunkturpaket bietet den Kommunen die Mittel, die nötigen Investitionen nicht länger aufzuschieben, sondern zeitnah umzusetzen, und zwar in der richtigen Reihenfolge: Zuerst die Gebäudehülle inklusive der Fenster und dann erst die Heizungsanlage. Moderne Fenster sind doppelt so leistungsfähig wie alte Isolierglasfenster und um das fünffache besser als einfachverglaste Fenster – deshalb kann auch eine neue Heizungsanlage im Endeffekt kleiner und günstiger dimensioniert werden.

Eine Modernisierung von alten Fenstern und Fassaden unter energetischen Gesichtspunkten zahlt sich wirtschaftlich und ökologisch immer aus!

Wir, \_\_\_\_\_Ihr Firmenname\_\_\_\_\_, stehen Ihnen für Ihre Planung mit Informationen zum Thema „*Energiesparen durch Fenster*“ jederzeit zur Verfügung oder erstellen Ihnen auch gerne ein konkretes Angebot.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Unterschrift